

| <b>Modul BGEO5.1.4 Ingenieurgeologie</b>   |  |
|--|--|
| Modulnummer/-code  | BGEO5.1.4/BBGW5.1.13   |
| Modultitel (deutsch)   | Ingenieurgeologie  |
| Modultitel (englisch)  | Engineering Geology  |
| Modulverantwortlicher  | Professur für Angewandte Geologie (Prof. Dr. Thorsten Schäfer)   |
| Voraussetzungen für Zulassung zum Modul  | Keine  |
| Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse  | Keine  |
| Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)   | Keine  |
| Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht-oder Wahlmodul)  | Wahlpflichtmodul   |
| Häufigkeit des Angebots (Zyklus)   | jedes 2. Semester (ab Wintersemester)  |
| Dauer des Moduls   | 1 Semester   |
| Zusammensetzung des Moduls<br>Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)                                       | 1V, 1Ü, GÜ (2T): Grundzüge der<br>Ingenieurgeologie1V/Ü, GÜ (2T): Lockergesteine   |
| Leistungspunkte (ECTS credits)   | 6 LP   |
| Arbeitsaufwand (work load)   | 180 h  |
| - Präsenzstunden   | 75 h   |
| - Selbststudium  | 105 h  |
| (einschl. Prüfungsvorbereitungen)  |  |
| Inhalte  | Ingenieurgeologie ist die technische Geologie zur Errichtung von Bauwerken, z.B. Hoch-, Grund-, Untertage-, Talsperren-, Verkehrs-, Deponie- und Dammbau. Die Vermittlung von Grundkenntnissen über die mechanischen Eigenschaften desgeologischen Untergrundes, die Ermittlung von bodenmechanischen Kennwerten und verantwortungsvolles Handeln bei der Flächennutzung stehen im Mittelpunkt. Das Erkennen und Bestimmen von Lockergesteinen im ingenieurgeologischen, sedimentologischen und bodenkundlichen Sinn wird an Fallbeispielen geübt. |
| Lern- und Qualifikationsziele  | Grundkenntnisse der Vorgehensweise zur Anfertigung eines ingenieurgeologischen Gutachtens und praxisnahe Übung von Teamarbeit als Vorbereitung für die spätere Berufspraxis in Ingenieurbüros.   |
| Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung   | Teilnahme an den Geländeübungen, mindestens 60 % der erreichbaren Gesamtpunktezahl der Übungsaufgaben, akzeptierter Bericht zur Veranstaltung „Lockergesteine“.  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in % | Ein im Team erarbeitetes Gutachten zur Ingenieurgeologie (100 %).  |
| Zusätzliche Informationen zum Modul  |  |
| Empfohlene Literatur   | PRINZ, H. & STRAUß, R. (2006): Abriss der Ingenieurgeologie. 4.Aufl., Spektrum/Springer, 674 S. AD-HOC-ARBEITSGRUPPE BODEN/BUNDESANSTALT FÜR GEOWISSENSCHAFTEN U. ROHSTOFFE (2005): Bodenkundliche Kartieranleitung. 5. Aufl., Schweizerbart, 438S. 49 LEPPER, L. & W. HEINRICH (2007) Jena. Landschaft, Natur, Geschichte. Heimatkundlicher Lehrpfad. 2. Aufl., Echino Media, 200S.   |
| Unterrichtssprache   | Deutsch  |